

Auslosung des NW-Kreispokals bringt Hammergruppe

Handball: Anfang Januar ermitteln insgesamt 32 Teams die Sieger der Frauen und Männer. In Jölllenbeck treffen die Verbandsligisten TuS 97, die TSG-Reserve und der TuS Brake schon in der Vorrunde aufeinander.

Bielefeld (uwe). Wo die Auslosung eines Turnieres ist, ist eine „Hammergruppe“ nicht fern. Bei einer Fußball-WM entspricht dies in etwa einer Konstellation mit Japan und Costa Rica. Scherz beiseite: In einer solchen Gruppe müssen mehrere Schwergewichte in einer Gruppe auf die Waage steigen. Bei der Auslosung des NW-Kreispokals der Handball-Teams aus Bielefeld und Herford kam es zu einer solchen Zusammenstellung.

Am Samstag, 7. Januar 2023, treffen in der Sporthalle der Realschule Jölllenbeck schon in der Vorrunde die drei Bielefelder Männer-Verbandsligisten TuS 97 Bielefeld-Jölllenbeck, TuS Brake und TSG Altenhagen-Heepen II aufeinander. Der Landesligist VfL Herford – in der Liga bei derzeit 12:0 Punkten – komplettiert die ausgesprochen interessante Gruppe. Der Drittligist TuS Spenge schickt parallel eine U-23-Auswahl und stellt sich ebenfalls in Jölllenbeck zunächst dem Oberligisten CVJM Rödinghausen und dann der Reserve des TuS 97 aus der Landesliga.

Das höchstrangige Männer-

team Bielefelds, die TSG Altenhagen-Heepen, muss zum Gymnasium am Markt in Bünde reisen, um sich in der Vorrunden-Gruppe 6 den Bezirksligisten TG Herford und HT SF Senne zu stellen. In der Brackweder Halle ist dann die Landesliga-Sieben der HSG Eintracht Gadderbaum Brackwede, kurz EGB, der Platzhirsch. Der tritt zunächst gegen den Oberligisten und Titelverteidiger VfL Mennighüffen und die Drittvertretung des TuS 97 (Bezirksliga) an.

In der Frauen-Konkurrenz mit zwölf Teams gilt es, das Oberliga-Team des Titelverteidigers TuS 97 Bielefeld-Jölllenbeck zu bezwingen. Der Verbandsligist TG Herford und der SC Babenhausen aus der Bezirksliga versuchen hier ihr Vorrunden-Glück, ehe es in die K.-o.-Spiele geht.

Modus

Alle Partien werden über eine Spielzeit von einmal 20 Minuten ausgetragen. Bei den Männern überstehen zwölf der 20 Teams die Vorrunde: Jeweils die beiden besten der sechs Gruppen. Aus zwölf werden noch am Samstagabend

in Überkreuz-Spielen im K.-o.-Modus sechs. Diese sechs ziehen in die Finalrunde am Sonntag ab 11.30 Uhr in Jölllenbeck ein. Es werden zwei neue Dreiergruppen gebildet, deren Sieger dann gegen 17.30 Uhr das Finale bestreiten.

Die Frauen-Teams spielen am Freitag in vier Dreiergruppen zunächst die Plätze eins und zwei aus. Aus acht mach vier heißt es in der anschließenden K.-o.-Runde (ebenfalls überkreuz). Die vier Über-

kreuz-Sieger treten am Sonntag zunächst in den Halbfinals an, die Siegerinnen bestreiten gegen 17 Uhr ihr Endspiel.

Vorrunde Frauen

Freitag, 6. Januar, ab 17 Uhr in der Realschule Jölllenbeck:

- Gruppe 1: TG Herford, SC Babenhausen, TuS 97 Bielefeld-Jölllenbeck
- Gruppe 2: TuS 97 Bi.-Jölllenbeck II, TuS Brake, TuS 97 Bi.-Jölllenbeck III

Freitag ab 17 Uhr im Gymnasium Brackwede:

Gruppe 3: TSV Oerlinghausen, HSG EGB Bielefeld, TSG Altenhagen-Heepen

Gruppe 4: TG Herford, CVJM Rödinghausen, HT SF Senne

Vorrunde Männer

Samstag, 7. Januar, ab 14 Uhr Realschule Jölllenbeck:

- Gruppe 1: CVJM Rödinghausen, TuS Spenge, TuS 97 Bi.-Jölllenbeck II
- Gruppe 2: VfL Herford, TSG Altenhagen-Heepen II, TuS Brake, TuS 97 Bielefeld-Jölllenbeck

Samstag ab 14 Uhr Gymnasium Brackwede:

- Gruppe 3: HSG EGB Bielefeld II, VfL Mennighüffen, TuS 97 Bi.-Jölllenbeck III
- Gruppe 4: TSG Altenhagen-Heepen IV, HSG EGB Bielefeld, TSV Oerlinghausen, TSG Altenhagen-Heepen III

Samstag ab 14 Uhr Gymnasium Am Markt in Bünde

- Gruppe 5: TG Schildesche, SG Bünde-Dünne, HSG Quelle-Ummeln

• Gruppe 6: TG Herford, TSG Altenhagen-Heepen, HT SF Senne



Sören Herbst vom Hauptsponsor Neue Westfälische (v. l.), der Handballkreis-Vorsitzende Thomas Boerscheper und Bielefelds Bürgermeister Andreas Rütter bei der Auslosung. FOTO: UNGER